

dikule symposium 2024

21. und 22. März 2024

Universität Bamberg
Markusstraße 8a (MG1/MG2)



Programm



Stiftung
Innovation in der
Hochschullehre

Projekt gefördert durch die Stiftung
Innovation in der Hochschullehre



Eine Veranstaltung des Projekts DiKuLe
www.uni-bamberg.de/dikule

11:30-12:30	Check-in bei Häppchen und Getränken	CAFETERIA		
12:30-12:45	Eröffnung Dominik Herrmann	MG1/00.04		
12:45-13:45	Keynote Prof.in Dr. Dana-Kristin Mah Perspektiven und Gestaltungschancen: KI in der Hochschullehre	MG1/00.04		
13:45-14:15	Pause und Weg in die Sessions			
14:15-15:00	Session 1A: Blended-Learning-Konzepte <i>Chair: Hannah Brodel</i> Inverted Classroom: Preparation beyond videos + Bloom revisited: <i>Miriam Clincy.</i> Fachspezifisches Flipping: Eine qualitative Analyse zur Identifikation fachspezifischer Gelingensbedingungen für die Umsetzung des Flipped-Classroom-Ansatzes: <i>Elisabeth Krauß.</i> Chancen und Risiken eines Research-based-Blended-Learning-Seminars für die Förderung von Forschungskompetenzen im Grundschullehrstudium aus Studierenden-sicht: <i>Romy Strobel, Christian Elting, Miriam Hess.</i>	MG2/00.10	Session 1B: Videobasierte Feedback- und Coaching-Konzepte in der Lehre <i>Chair: Miriam Hess</i> „War ungewohnt, aber hat mir sehr geholfen, mich zu verbessern“ – Entwicklung, Erprobung und Evaluation eines asynchronen videobasierten Peer-Feedback-Konzepts in der sportwissenschaftlichen Lehre: <i>Dorothee Anders, Tobias Morat.</i> Das Projekt ViCoach – Evaluation eines videobasierten Coaching-Angebots zur Vorbereitung von Studierenden auf mündliche Prüfungssituationen: <i>Miriam Hess.</i> Automatisiertes KI-Feedbacksystem zur Unterstützung individueller Lernprozesse – Konzeption und Anwendung im Videoanalysetool ViviAn: <i>Marc Bastian Rieger.</i>	MG2/01.10
15:00-15:10	Pause und Weg in die Sessions			
15:10-15:55	Session 2A: Digitalisierung und Hochschulentwicklung <i>Chair: Hannah Brodel</i> Nicht nur Technik - Didaktische Leerstellen in der Implementierung digitaler Lehre: <i>Sebastian Meisel.</i> Voraussetzungen für interdisziplinäre Projekte zur Digitalisierung der hochschulischen Lehre: Befunde aus der Begleitforschung des Projekts Digitalisierung Lehrkräftebildung Universität Rostock: <i>Torben Bjarne Wolff.</i> Wissenschaftlichkeit vs. Praxisbezug – das Vier-Komponenten Instructional Design (4C/ID) Modell zur Entwicklung eines innovativen Data Science Studiengangs: <i>Simone Opel, Christian Beecks, Andrea Linxen, Karin Elbrecht.</i>	MG2/00.10	Session 2B: Digital gestützte Prüfungsformate <i>Chair: Julia Schlüter</i> Lernkultur durch innovative Prüfungsformate entwickeln: <i>Claudia Albrecht, Kerstin Kusch, Tobias Weber.</i> Ein empirischer Blick auf die Voraussetzungen für die Wirksamkeit von E-Portfolios in der Hochschullehre: <i>Aneta Heinz, Cüneyt Sandal.</i> Efficient Exam Correction at Scale: Streamlining Paper-Based Assessments with the VoLI-KORn System: <i>Jonas Betzendahl, Dominic Lohr.</i>	MG2/01.10
15:55-16:40	Posterpräsentation mit Pause			
16:40-17:25	Session 3A: Selbstgesteuertes Lernen <i>Chair: Hannah Brodel</i> Evaluation und Überarbeitung des Quiz-Circle-Konzepts: Interview-basierte Erkenntnisse im Rahmen eines Design-Science-Projektes: <i>Nico Hirschlein, Julian Weidinger, Lisa Thron.</i> Simulationsbasiert beraten erproben und reflektieren: Drei Einsatzszenarien von virtual gaming simulations (VGS) zum Lerncoaching im schulischen Kontext: <i>Carmen Herrmann, Christof Beer, Barbara Drechsel</i> Intelligent Tutoring for Recursive Programming: Test-based Identification of Misconceptions in Erroneous Code: <i>Sonja Niemann, Anna M. Thaler, Ute Schmid.</i>	MG2/00.10	Session 3B: Gestaltung von Transferansätzen <i>Chair: Tino Lindner</i> Partizipative Gestaltung einer OER-Initiative in der Hochschulbildung: Ein delphigestützter Ansatz: <i>Anne Vogel, Josefin Müller, Mariane Liebold, Jonathan Dyrna, Nele Becker.</i> Eine Kultur des Teilens hochschulübergreifend durch OER voranbringen: Erkenntnisse aus der Praxis: <i>Sabine Kober, Sarah Schotemeier, Elisabeth Scherer, Carmen Lewa und Tassja Weber.</i> Transfer: Vom Schlagwort zum gelebten Prozess – die Checkliste: <i>Sabrina Zeaiter, Susanne Iris Bauer, Marina Friedrich-Schieback, Sanne Ziethen, Nils Arne Brockmann, Christian Kny.</i>	MG2/01.10
17:30	Stadtführung/Aufbruch Richtung Abendessen.			
19:00	Abendessen Café Restaurant am Michaelsberg, Michelsberg 10e, 96049 Bamberg			

Rauminformationen
 MG | Markussstraße 8A, 96047 Bamberg
 MG1/00.04 | Keynote (Hörsaal)
 MG2/00.10 | Session A (Seminarraum)
 MG2/01.10 | Session B (Seminarraum)

09:00-09:20	Grußwort Vizepräsident für Studium und Lehre Prof. Dr. Stefan Hörmann Verleihung Best Video Award	MG1/00.04	
09:20-10:00	Keynote Prof. Dr. Dominik Herrmann Prüfen mit KI.	MG1/00.04	
10:00-10:40	Posterpräsentation mit Pause		
10:40-11:10	Session 4A: „G` scheit Scheitern“ <i>Chair: Julia Franz</i>	MG2/00.10	Session 4B: KI in der Hochschullehre <i>Chair: Anja Gärtig-Daugs</i>
	Nachdenkliches Scheitern: Lehren aus den Fehlern in der digitalen Werkstatt Fotografie: <i>Judith Dobler.</i>		Chance für eine neue Renaissance? Forschendes Lernen als Antwort auf neue KI-Herausforderungen in der Hochschulbildung? <i>Jennifer Preiß, Alice Watanabe.</i>
	Die Kunst des Scheiterns: mit Ishikawa aus den Fehlern eines SoAD-Projektes lernen: <i>Jana Riedel, Anne Vogel, Franziska Brenner, Claudia Albrecht, Josefne Marquardt.</i>		Artificial Intelligence vs. Corpus Literacy: Ansätze zur Vermittlung reflektierter Schreibkompetenz in der Wissenschaftssprache Englisch: <i>Julia Schlüter, Katharina Deckert.</i>
11:10-11:20	Pause und Weg in die Sessions		
11:20-12:05	Session 5A: Digitalitätsbezogene Lehrer*innenbildung <i>Chair: Anja Gärtig-Daugs</i>	MG2/00.10	Session 5B: Virtual-Reality-Konzepte <i>Chair: Carmen Herrmann</i>
	„So langsam bin ich doch neugierig, wie andere über die Situationen urteilen.“ – Eine Annäherung an das ambivalente Verhältnis von studentischem Wunsch nach Austauschmöglichkeiten in asynchronen videobasierten Lernumgebungen und deren tatsächlicher Nutzung: <i>Tabea Zmiskol, Miriam Hess.</i>		Implementierung von 360°-Videos in der Lehre der Sozialen Arbeit. Bisherige Erfahrungen und Ansätze zur Übertragung an andere Hochschulen: <i>Felix Averbeck, Katja Müller, Simon Leifeling.</i>
	Digitale, hochimmersive Medien in der phasenübergreifenden Lehrer:innenbildung des Fachs Kunst: <i>Katharina Brönnecke, Maja Dierich-Hoche.</i>		VR für den Chemieunterricht – Entwicklung und Pilotierung eines interdisziplinären Forschungsprojekts in der Lehramtsausbildung: <i>Diana Zeller, Claudia Bohrmann-Linde.</i>
	Die UNI-Klasse: Wie Lehramtsstudierende Tablet-gestützten Unterricht für die Grundschule planen, durchführen und reflektieren: <i>Katharina Kindermann, Sanna Pohlmann-Rother, Caroline Theurer, Larissa Ade.</i>		Multimediale Theorie-Praxis-Verzahnung in einer universitären Lernwerkstatt. Das TheoWerk: <i>Theresia Witt.</i>
12:05-12:15	Pause und Weg in die Sessions		
12:15-13:00	Session 6A: Hochschuldidaktische Weiterbildung <i>Chair: Julia Franz</i>	MG2/00.10	
	Digitale Transformation in der Hochschulbildung: Weiterbildungsbedarfe Lehrender aus Lehrenden- und Studierendenperspektive: <i>Anja Hawlitschek, Nadine Wegmeyer, Christin Deinert.</i>		
	Good Practice für die hochschuldidaktische Weiterbildung dokumentieren und teilen – Ein Erfahrungsbericht zur Erstellung von OER-Handreichungen für hochschuldidaktisch Tätige: <i>Jana Riedel, Anne Vogel, Anja Schulz, Josefne Maruquardt, Margreet Kneita.</i>		
13:00-14:00	Ausklang und Mittagessen		

dikule symposium 2024

Posterbeiträge

Das „Labor für hybride Gruppenarbeit“ – Learnings zur Einführung eines innovativen, hybriden und aktivierenden Lernraums: *Martina Alles, Anja Teistler.*

Die Lehre der Zukunft ist Team-Work: E-Learning durch enge Zusammenarbeit zwischen Lehrenden und Hochschuldidaktiker:innen meistern: *Hahm, Nadine; Tornack, Silvana; Eulitz, Melanie, Konrad Schöbel, Andreas Thor*

Die Verzahnung von digitalem und analogen Lernraum sowie weiteren Wirkfaktoren - ein Beispiel aus der Lehrpraxis: *Lydia Kolano-Law, Anja-Bettina Zurmühl.*

Diversitätsreflexivität, Postdigitalität & Peer-Feedback als Kennzeichen moderner Lehr- und Lernkulturen!? Ein exemplarischer Einblick in die universitäre Lehrer*innenbildung: *René Breiwe, Maiken Bonnes.*

Einsatz von Mikroförderprojekten zur Entwicklung digitaler Lernszenarien: *Lisa Fritsch, Robyn Vasco.*

Hürden digitaler und digital unterstützter Lehrformate aus Lehrenden- und Studierendenperspektive: *Martin K.W. Schweer, Patricia Dammann, Franziska Nichau.*

Hybride Lehre Lernen: hochschuldidaktische Qualifizierung von Lehrenden: *Daniela Schmitz.*

Qualifizierung für den KI-gestützten inklusiven Unterricht?! Erste Erkenntnisse aus der Implementierung künstlicher Intelligenz in ein Modul der inklusiven Lehrer*innenbildung: *René Breiwe, Benjamin Möbus.*

Sicherstellung selbstregulierten und kontinuierlichen Lernens im Blended Learning: Welche Rolle spielen Prüfungsformen und Anwesenheitsregelungen? *Pia Wetzl.*

Videos auf Knopfdruck? Herausforderungen, Erkenntnisse und Potenziale bei der Etablierung eines One-Button-Video-Studios: *Evelyn Heim.*

Zum Einsatz neuer digitaler Anwendungen in Blended-Learning-Formaten in der Lehre Sozialer Arbeit und deren Bedeutung aus Lehrendenperspektive: *Susanne Iris Bauer, Marlene Jänsch.*

Im Rahmen der Postersession stellt sich auch das DiKuLe-Projekt vor. Seit knapp drei Jahren wird an der Universität Bamberg zur Entwicklung digitaler Lehrkulturen geforscht. In der Postersession erhalten Sie einen Einblick in die Arbeit der DiKuLe-Teilprojekte.

Liebe Teilnehmende,
uns interessiert Ihre Meinung zu unserem Tagungsformat. Wir möchten Sie dazu befragen, wie Sie das Tagungsformat erlebt haben und dieses im Vergleich zu anderen Tagungsformaten bewerten.
Vielen Dank!

